

10. Gemeindevertretersitzung

Niederschrift

zu der am Sonntag, den 22. April 1956 in der Gemeindekanzlei in Silbortal unter dem Vorsitz des Bürgermeisters abgehaltenen Gemeindevertretersitzung.

Es waren alle Gemeindevertreter anwesend.

Schriftführer: Berthold Max.

Tagesordnung.

1. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung und Genehmigung desselben.
2. Rechnungsabschluss 1955. Besprechung.
3. Wahl eines Kriegerdenkmal-Komitees.
4. Ansuchen der freiwilligen Feuerwehr um einen Beitrag zur Anschaffung von Helmen.
5. Ansuchen des Wintersportvereines Silbortal um einen Beitrag.
6. Ansuchen der Interessentschaft „Schöffel“ um einen Beitrag zum Brückenkeller.
7. Hauswirtschaftliche Berufsschule Silbortal: Anschaffung eines Herdes.
8. Ansuchen des Herrn Schulleiters A. Boll um Beihilfe bei der Erstellung eines Gartenzaunes.
9. Beschlußfassung betreffs der Seilbahn Silbortal – Kristberg.
10. Netzer Anton, Silbortal, Ansuchen um die käufliche Überlassung von Allmeingrund.
11. Gesetzesbeschluß der Vorarlberger Landesregierung über die Gewährung eine Pflegegeldes an Körperbehinderte.
12. Kirchenbauverein Brederis – Rankweil [im Original: „Bredris“]: Ansuchen um einen Beitrag.
13. Beschlußfassung über die Anschaffung einer Rechenmaschine.
14. Allfälliges

Beschlußfassung

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und einstimmig genehmigt.
2. Wird vertagt.
3. Ins Kriegerdenkmal-Komitee wurde gewählt:
Dönz Peter, Saler Ulrich, Franz Anton Amann, Anton Erhard, Zudrell Anton 137 und Greber Josef.
4. Zur Anschaffung von Helmen und 1 Lampe wird der freiwilligen Feuerwehr ein Beitrag gewährt.
5. Dem Wintersportverein Silbortal wird ein Beitrag von S. 150.- gewährt.

6. Zum Brückenbau „Schrofenmühle“ wird den Interessenten vom „Schöffel“ 25 Säcke Zement beigestellt.

7. Für die Hauswirtschaftliche Berufsschule wird ein Herd angeschafft.

8. Dem Herrn Schulleiter werden zur Erstellung des Gartenzaunes die Bretter gestellt.

9. Der Finanzierungsplan zum Umbau der Seilbahn Kristberg auf beschränkt öffentliche Personenverkehr wird wie folgt beschlossen:

1.) Holzerlös vom Mäserwald und Kristberg	S.	150.000.-
2.) Aus dem ordentlichen Haushalte		<u>40.000.-</u>
	Summe	190.000.-

Ferner steht der bereits einbehaltene Jagdpachtschilling der Genossenschaftsjagd zur Verfügung	S	22.000.-
Der Jagdpachtschilling von 1 Jahr	S	24.000.-

Die bestehenden Gebäude der Seilbahn Kristberg werden der zu bildenden Interessentschaft zur Verfügung gestellt.

Mit obiger Summe sollen 51% der Interessentenbeiträge erworben werden. Die übrige Summe wird als Zuschuß geleistet.

10. Wird vertagt.

11. Zu dem vom Vorarlberger Landtag gefaßten Gesetzesbeschluß über die Gewährung eines Pflegegeldes an Körperbehinderte wird eine Volksabstimmung nicht verlangt.

12. Dem Kirchenbauverein Brederis [im Original: „Bredris“] wird ein Betrag von S. 100.- gewährt.

13. Wird vertagt.

14. Allfälliges:

1. Auf dem Kirchplatzes soll der Kirchbrunnen nun erstellt werden.
2. Herrn Ludwig Zudrell wird die Bauabstandsnachsicht erteilt.
3. Die Kosten des Musiklehrers Herrn Marchetti werden von der Gemeinde übernommen.
4. Für eine neue Schultafel auf Kristberg soll ein Kostenvoranschlag eingeholt werden.
5. Die Güterwege Kristberg und Buchen sollen neu geschottert werden.

6. Anlässlich der Bezirksfeuerwehrrübung soll den beteiligten Wehren eine Jause gegeben werden.
7. Der Hebamme wird die Instrumenten-Tasche bezahlt.

Schluß der Sitzung: 17.00 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verlautbarung beim Gemeindeamte einzubringen wäre.

Tag der Verlautbarung: 8. Mai 1956

Der Bürgermeister:
H. Brugger.